

Fünftes Fachgespräch „Gesundheitsversorgung in Billstedt-Horn“

Mittwoch, 01.02.2017, AWO-Seniorentreff Billstedt

Beginn: 15.00 Uhr

TeilnehmerInnen

Julia Arendt, Psychiatrische Tagesklinik Mümmelmannsberg
Nora Baldamus, KISS Hamburg-Mitte
Theresia Baum, Vereinigung Pestalozzi
Beate Behm, DAK-Gesundheit
Hans-Heinrich Benecke, Psychiatrische Tagesklinik Mümmelmannsberg
Malte Bersdorf, fördern & wohnen Billstieg
Daniela Blume, Mütterberatung
Jane Dakin, Das Rauhe Haus Frühförderung
Marianne Dotzek, Elternschule Horner Geest
Sandra Ebermann, Trägerverbund psychische Gesundheit gGmbH
Fachera Ebrahimzada, VivaQ MVZ Mümmelmannsberg
Hans-Peter Ebsen, Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V.
Henrike Elbracht, Jobcenter Billstedt
Maurice Emmerich, Stadtteilklinik Mümmelmannsberg
Alexander Fischer, Gesundheit für Billstedt-Horn
Birgit Folster, Mütterberatung Mümmelmannsberg
Dr. Oana Gröne, Gesundheit für Billstedt-Horn
Katharina Grüttner, Gesundheit für Billstedt-Horn
Katharina Hauschildt, AOK Rheinland/Hamburg
Laura Helm, KISS Hamburg-Mitte
Josephine Heymann, ABeSa
Dr. Birgitt Höldke, Wir pflegen
Angelika Hoffmann, Bezirksamt Hamburg-Mitte
Silke Hoops, Gesundheit für Billstedt-Horn
Gerd Imholz, CDU Billstedt
Petra Johnert, CDU Billstedt
Angelika Kampf, Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V.
Michael Keturi, hamburger arbeit GmbH
Martina Koch, Pflegestützpunkt Hamburg-Mitte
Katrin Koldewey, Das Rauhe Haus / Elternschule Billstedt
Dr. Sergej Korolkov, Nierenzentrum Hamburg-Ost
Maja Kühn, hamburger arbeit GmbH
Birgit Langkam, Trägerverbund Hamburger Osten
Jens Laser, BARMER GEK
Irena Lorenz, Gesundheit für Billstedt-Horn
Maryam Madanian, Gesundheit für Billstedt-Horn
Kirsten Pils, Beratungsstelle Momo
Yvonne Prawitt
Jens Pudziow, Das Rauhe Haus
Mareike Rehhagen, ABeSA Ambulante Hilfen Hamburg GmbH
Birgit Reiners, hamburger arbeit GmbH
Bettina Rosenbusch, Billenetz
Dr. Christa-Maria Ruf, Bezirksamt Hamburg-Mitte

Wolfdietrich Thürnagel, Piratenpartei Hamburg-Mitte
Barbara von Oertzen, Katholische Kita St. Paulus
Dr. Jochen Walter, Dr. Walters Markt-Apotheke
Ute Warringsholz, KiFaZ Dringsheide
Anne Wittmann-John, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Lena Woldmann, Gesundheit für Billstedt-Horn
Ulrike Wortmeyer, fördern & wohnen Weddestraße
Sirin Yagli, freiberufliche Hebamme
Reyhan Yilmaz, BHH Sozialkontor
Jens Zander, Jobcenter Billstedt
Dr. Thomas Zimmermann, UKE Allgemeinmedizin

Protokoll

Bettina Rosenbusch begrüßt die Anwesenden und stellt den Anlass und die Tagesordnung des Fachgesprächs vor:

Seit März 2015 ist dies das fünfte Fachgespräch zur Gesundheitsversorgung in Billstedt-Horn, zusätzlich hat noch ein Workshop stattgefunden. Insgesamt haben mehr als 200 Akteure aus den Gesundheits- und Stadtteileinrichtungen teilgenommen, unsere Ausgangspunkte waren und sind:

- Gesundheitsversorgung Billstedt-Horn ist nicht zufriedenstellend, in manchen Bereichen katastrophal
- Vernetzung der Stadtteileinrichtungen ist bereits sehr gut, Vernetzung/Austausch mit Gesundheitseinrichtungen ist noch verbesserungsfähig
- Mütterberatungsstellen sind unterbesetzt

Entwicklung in den letzten Wochen:

- **Antrag INVEST an Innovationsfonds** für ein Modellprojekt zur besseren gesundheitlichen Versorgung in Bi-Ho durch effektiv aufeinander abgestimmte Versorgungsangebote, innovatives Versorgungsmanagement, Gesundheitsförderung und Prävention - Der Antrag ist im Prinzip (mit Ausnahme einiger Formalien) bewilligt.
- Parallel dazu: AOK Rheinland/Hamburg initiiert Präventionsprojekt in Billstedt-Horn. Dafür hat sich ein Beirat gegründet und beschlossen, das Thema „Bewegung“ als Schwerpunktthema zu nehmen. Zukünftig können Förderanträge dafür eingereicht werden.
- **Ziele des Fachgesprächs heute:**
 - o Information über die Schwerpunkte des Projekts INVEST
 - o Gemeinsame Entwicklung von Ideen und Anregungen zur Ausgestaltung des Gesundheitskiosks

Insgesamt gesehen können wir feststellen, dass sich bereits viel in Bewegung gesetzt hat, dass wir starke Partner gewonnen haben (und mit weiteren Partnern im Gespräch sind) und dass es gute Möglichkeiten gibt, zu greifbaren Verbesserungen zu kommen. Und gleichzeitig gibt es nach wie vor die grundsätzlichen Probleme mit der Gesundheitsversorgung in unserer Region, und nicht zuletzt das Problem, dass die Besuche bei Neugeborenen nicht stattfinden können weil die Mütterberatungsschwestern mit der Kontrolle der U6/U7-Untersuchungen ausgelastet sind. Hier wäre eine Veränderung wirklich wichtig!

Alle Protokolle und weitere Materialien zu den Fachgesprächen gibt es unter:
www.billenetz.de/Gesundheitsversorgung

INVEST Billstedt-Horn:

Das Vorhaben ist im Prinzip bewilligt, lediglich letzte Details befinden sich mit den Geldgebern noch in der Abstimmung. **Alexander Fischer** und **Irena Lorenz** stellen die Schwerpunkte des Vorhabens zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung in Billstedt-Horn sowie die Mitarbeiterinnen des Teams vor (siehe Anlage).

Einer der Kernpunkte des Vorhabens ist die Einrichtung des Gesundheitskiosks im Zentrum von Billstedt. In Murnelgruppen erarbeiten die TeilnehmerInnen Vorschläge zu folgenden Fragen zur Ausgestaltung des Gesundheitskiosks:

- Welche Erwartungen / Wünsche haben die TeilnehmerInnen an den Gesundheitskiosk?
- Was soll der Gesundheitskiosk unbedingt leisten?
- Was geht gar nicht?
- An welcher Stelle im Billstedter Zentrum soll der Gesundheitskiosk eingerichtet werden?
- Was kann mein Beitrag dazu sein?

Die Ergebnisse sind in der Anlage „Ausgestaltung_Gesundheitskiosk“ zusammengefasst.

Nächste Schritte:

- Bettina Rosenbusch erstellt eine **Übersicht zu allen sozialen und gesundheitsbezogenen Angeboten** in der Region. Die Übersicht unterstützt die MitarbeiterInnen des Gesundheitskiosks genauso wie alle anderen Akteure dabei, einen guten Überblick über die Angebote der Region zu bekommen und darauf verweisen zu können. Der Bogen zur Erfassung der Angaben (siehe Anlage) wird an alle Einrichtungen verschickt, Rückmeldungen bitte bis 03.03.2017 an Bettina Rosenbusch (Billenetz, Billstedter Hauptstraße 97, 22117 Hamburg, Tel. 2190 2194, bettina.rosenbusch@billenetz.de). Der Bogen steht auch zum Download unter www.billenetz.de/Gesundheitsversorgung.
- Die Eröffnung des Gesundheitskiosks ist für April/Mai geplant.
- Um den Gesundheitskiosk bekannt zu machen, wird er bei verschiedenen Veranstaltungen vorgestellt (z.B. Beirat zur Stadtteilentwicklung Billstedt-Horn, Stadtteilkonferenzen, Bezirksversammlung Hamburg-Mitte).
- Weiterer Austausch zur Gestaltung der Aktivitäten: Der persönliche Meinungs- und Erfahrungsaustausch in Form der Fachgespräche wird fortgesetzt. Zusätzlich wird ein Newsletter regelmäßig über die aktuellen Entwicklungen informieren.

Bettina Rosenbusch bedankt sich ganz herzlich bei den Gastgebern sowie bei allen TeilnehmerInnen für das interessante und angeregte Fachgespräch.

Ende: 17:00 Uhr

Bettina Rosenbusch, 13.02.2017